

## Workshop: Philosophieren als Bestandteil der Transformation

**Philosophie** versucht, die Welt und die menschliche Existenz zu ergründen, zu deuten und zu verstehen. Die Ideen dazu entwickelt sie denkerisch und im Austausch mit anderen. Ein kritisches Potenzial der Philosophie liegt im Hinterfragen der gesellschaftlichen Verhältnisse. Und eigentlich beschränkt sich Philosophie nicht nur auf kritisches Hinterfragen, sondern liefert auch konstruktive neue Handlungsansätze.

Philosophieren als Bildungs- und Lebensprinzip versteht sich als ein Dreieck von Wissen – Philosophieren – Handeln und versucht konkrete Handlungsschritte weiterzudenken und vor allem umzusetzen.

Was verstehen wir unter einer Transformation in eine sozial-ökologisch gerechtere Zukunft?

Wie können konkrete Schritte, bzw. Projekte auf dem Weg zu einer Umsetzung aussehen?

Wie lässt sich die Lücke zwischen Erkennen, bzw. Erkenntnis und Handeln schließen, heißt wie kommen Menschen ins Tun?

In dem Workshop versuchen wir eine denkerische Konkretion für eine Transformation in eine sozial-ökologisch gerechtere Zukunft zu erdenken. Wir wollen ausloten, welche Informationen, bzw. welches Wissen notwendig ist. In einem philosophischen Gespräch können wir Grundlagen und Bedeutungen einordnen und notwendige Handlungsschritte entwickeln, die in eine konkrete Projektplanung münden.